

Rathaus-

gegründet 1861

Montag, 10. Dezember 1973

Blatt 2354

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Drei Viertel der städtischen Autobusse umweltfreundlich

Baustart für neuen "Schulwohnbau" in Simmering Weihnachtsaktion für sozial bedürftige Kinder

Lokal:

Hallenstadica und Stadionbad: Elektronische Zeitnehmung und Kunststoffsitzbretter

Gastarbeiter - Folklore in der Stadthalle

Kulturdienst:

Ab 1974 Nulltarif in den städtischen Museen

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

kommunal: ==============

drei viertel der staedtischen autobusse umweltfreundlich

wien, 10.12. (rk) rund drei viertel der staedtischen autobusse, 294 von 390, sind bereits fuer den umweltfreundlichen fluessiggas-mischbetrieb ausgeruestet, durch den die schadstoffe in den auspuffgasen um etwa 70 prozent vermindert werden.

die wiener verkehrsbetriebe haben schon vor zehn jahren in zusammenarbeit mit verschiedenen firmen, vor allem der oemv. mit arbeiten zur verminderung der Luftverunreinigung durch die autobusse begonnen. nach mehrjaehrigen versuchen gelang es, einen fluessiggas-diesel-mischbetrieb zu entwickeln, der diesem ziel weitgehend entsprach. er wurde in zwei unabhaengig voneinander durchgefuehrten testreihen geprueft. die eine wurde von der technischen hochschule wien gemeinsam mit mobil-oil austria durchgefuehrt, die andere im zusammenwirken der steyr-werke mit esso-england, beide ergaben uebereinstimmend die verminderung der schadstoffe in den auspuffgasen um mehr als zwei drittel. wenn alle staedtischen autobusse auf den neuen antrieb umgestellt sind, werden sie statt 150 tonnen russ nur mehr 40 tonnen russ pro jahr abgeben.

der in wien entwickelte fluessiggas-mischbetrieb entspricht den fuer 1975 festgelegten endwerten des california-tests. die internationale autoindustrie hat bis heute das problem nicht zufriedenstellend geloest, wie diese werte erreicht werden koennen. bei den wiener verkehrsbetrieben sind deshalb bereits aus mehr als 60 laendern aller kontinente anfragen wegen dieses systems einaetroffen.

0925

kommunal:

============

baustart fuer neuen ''schulwohnbau'' in simmering

2 wien, 10.12. (rk) fuer eine neue schule mit 16 klassenzimmern, die nach einem rueckgang der schuelerzahlen ohne groesseren aufwand in ein wohnhaus mit 24 wohnungen umgewandelt werden kann, werden nun die bauarbeiten in angriff genommen. die neuartige schule entsteht an der thuernlhofstrasse in simmering. der gemeinderatsausschuss fuer wohnen- und liegenschaftswesen vergab kuerzlich die erd-, baumeister- und stahlbeton-fertigteilarbeiten in der hoehe von 17 millionen schilling. um die schule rechtzeitig mit der besiedlung einer neuen wohnhausenlage im ersten bauabschnitt bis september 1974 fertigzustellen, wird die fertigteilbauweise angewendet.

0933

wien, 10.12. (rk) so wie jedes jahr werden auch heuer wieder 240 sozial beduerftige wiener kinder von der staedtischen erholungsfuersorge zu weihnachten betreut. die auswahl erfolgt durch die fuersorgerinnen der wiener bezirksjugendaemter, die als ''christkindln'' dem jugendamt gleich auch die persoenlichen wuensche der kinder uebermitteln. fuer die anschaffung der weihnachtsgeschenke steht ein betrag von 220 schilling prokind zur verfuegung.

die fuer diese kinder besorgten weihnachtsgeschenke werden kommenden mittwoch, den 12. und donnerstag, den 13. dezember, in den raeumen des jugendamtes 1, schottenring 24, 4. stock, zimmer 401, ausgestellt und koennen dort von jedermann in der zeit von 8 bis 16 uhr besichtigt werden.

je 120 kinder werden ihre weihnachtsferien in den staedtischen kindererholungsheimen tribuswinkel und lehenhof verbringen (tribus-winkel vom 17. dezember 1973 bis 8. jaenner 1974 beziehungsweise lehenhof vom 18. dezember 1973 bis 7. jaenner 1974). der weihnachtsabend wird festlich gestaltet und soll es den kindern ermoeglichen, die weihnachtsfeiertage in ruhe und entspannung zu erleben.

0. dezember 1973 ''rathaus-korrespondenz'' blatt 2358 Lokal: ========= hallenstadion und stadionbad: elektronische zeitnehmung und kunststoffsitzbretter 3 wien, 10.12. (rk) der wohnbau- und liegenschaftsausschuss des gemeinderates gab in seiner ersten sitzung ''gruenes licht''

fuer den weiteren ausbau des neuen hallenstadions an der engerthstrasse und des stadionbades.

fuer das hallenstadion wurde die lieferung und montage von elektronikeinrichtungen fuer die zeitnehmung bei leichtatlethikund radsportwettbewerben sowie einer elektronischen anzeigetafel mit kosten von 4,45 millionen schilling vergeben. ferner wurden 1,2 millionen schilling fuer kunststeinstufen bewilligt.

fuer das stadionbad, das bekanntlich fuer die europameisterschaften im schwimmen im sommer 1974 ausgebaut wird, wurden kunststoffsitzbretter fuer die neue tribuenenanlage mit kosten von 263.000 schilling in auftrag gegeben. 0941

7). dezember 1973 ''rathaus-korrespondenz'' blatt 2359 lokal: ======== paepstlicher nuntius besucht u-bahn-bau 5 wien, 10.12. (rk) der paepstliche nuntius in oesterreich, erzbischof opilio rossi, stattete montag vormittag der u-bahnbaustelle karlsplatz einen besuch ab. er wurde von buergermeister leopold gratz und stadtrat franz nekula empfangen.

nach einigen technischen erlaeuterungen ging der nuntius vom karlsplatz zur musterstation taubstummengasse, die er ebenfalls besichtigte.

1037

10. dezember 1973 ''rathaus-korrespondenz'' blatt 2360

l o k a l:

gastarbeiter - folklore in der stadthalle

6 wien, 10.12. (rk) bekannte jugoslawische schlager- und folkloresaenger, und das orchester der radio- und fernsehstation belgrad werden das programm eines bunten nachmittags bestreiten, der kommende sonntag, den 16. dezember, um 16 uhr, in der wiener stadthalle fuer wiens jugoslawische gastarbeiter stattfindet. veranstalter dieses unter der patronanz der stadt wien stehenden festes ist der wiener zuwandererfond &

eintrittskarten zum preis von 40 schilling sind ab sofort im vorverkauf an der kasse der wiener stadthalle bzw. beim wiener zuwandererfonds, 1, schottenring 25, (telefon 31 31 71) erhaeltlich. 1140